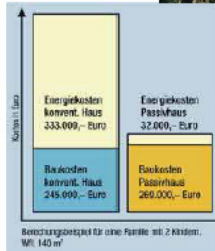
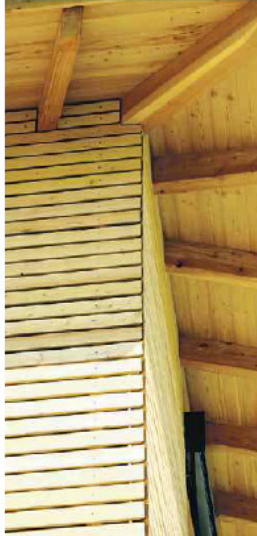


Erstes vollbiologisches Passivhaus in Aichstetten



Entwurf, Planung und Konzeption: Holzbau Redle

Damit Ihr Neubau nicht zum Altbau wird: Zukunftsicher bauen, mit dem Passivhaus vom Spezialisten. Die einen tun es aus Überzeugung, die anderen, weil sie gut rechnen können: Immer mehr Bauherren entscheiden sich für ein Passivhaus.



Holzbau Redle GmbH
Zimmerei | Holzhausbau | Fertigbau
Zertifiz. Energiefachbetrieb
Zertifiz. Passivhausplaner
Holzbau Redle GmbH | Spitalriedstr. 10 | 88299 Leutkirch
Tel. 07565 7156 | Fax 07565 7166
holzbaurede@t-online.de | www.holzbau-redle.de

PASSIVHAUSTAG IN AICHSTETTEN
LÄRCHENSTRASSE 4
SA., 19.7.2014, 10-12 UHR
Eintritt frei!

10:00 Uhr „Lüften, Heizen, Warmwasser im Passivhaus“
Vortrag von Dipl.-Ing. (FH) Steffen Gräbe

Energie Bündnis Leutkirch
www.energiebuenndnis-leutkirch.de

Denn ein Passivhaus steht für Wohlfühlen in einem gesunden, behaglichen Wohnklima. Es steht aber auch für konkurrenzlos niedrige Unterhaltskosten, Jahr für Jahr. Unterm Strich ist ein Passivhaus damit deutlich kostengünstiger als ein „normales“ Niedrigenergiehaus. Und entsprechend werthaltiger.

Was ist überhaupt ein Passivhaus?

Passivhäuser sind Häuser, die dank einer sehr guten Wärmedämmung kaum noch geheizt werden müssen. So genügt beispielsweise die Wärme von zwei 100-Watt-Glühlampen, um selbst im kältesten Winter einen Raum von ca. 20m² Grundfläche angenehm zu erwärmen. Alternativ reicht sogar die Körperwärme von zwei Personen oder die Wärmeabgabe von Geräten im Raum.

Solche Häuser verbrauchen pro Jahr bei üblicher Nutzung nicht mehr als 1,5 Liter Öl bzw. 1,5 Kubikmeter Erdgas oder 15kWh pro Quadratmeter Wohnfläche. Passivhäuser werden deshalb auch als 1,5-Liter-Häuser bezeichnet.

Können Sie es sich leisten, einen nagelneuen Altbau zu bauen?

Wer heute noch ein Haus baut, das in punkto Energieeinsparung vom Stand der Technik bereits überholt ist, baut sich einen neuen Altbau. Mit unnötig hohen Unterhaltskosten wegen des unnötig hohen Energieverbrauchs. Und mit einem unnötig niedrigen Wiederverkaufspreis. Bereits heute sind gebrauchte Häuser mit höherem Energieverbrauch nur mit hohen Abschlägen zu verkaufen. Diese Entwicklung wird sich mit steigenden Energiepreisen in Zukunft noch verschärfen. Bei einem Passivhaus mit einem Energieverbrauch nahe Null ist zu erwarten, dass es auch in 30 Jahren noch den geltenden Energiestandards entspricht. Entsprechend gefragt dürfte es am Gebrauchtmittel sein. Und auch wenn Sie Ihr Haus nicht verkaufen wollen, sondern lieber selbst drin wohnen bleiben: Spätestens im Alter, bei den dann zu erwartenden stark gesunkenen Renten, werden Sie sich noch mehr über die niedrigen laufenden Energiekosten Ihres Passivhauses freuen. Und froh sein, dass Sie nicht damals einen nagelneuen Altbau gebaut haben.

Nur in wenigen Häusern wohnt man so angenehm wie im Passivhaus.

In einem Passivhaus fühlen Sie sich genauso frei wie in jedem anderen Haus. Sie dürfen beispielsweise jederzeit die Fenster öffnen. Sie müssen es aber nicht. Denn eine Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung tauscht permanent verbrauchte Raumluft durch saubere gefilterte Frischluft aus.

Die wertvolle Wärme der Raumluft geht dabei nicht wie beim normalen Lüften verloren, sondern wird zur Erwärmung der Frischluft genutzt. Im Passivhaus wird Frischluft grundsätzlich durch einen Pollenfilter geleitet, eine Wohltat für Allergiker. Die Komfortlüftung arbeitet nahezu unmerklich. Sie werden nicht durch Geräusche gestört, Sie werden keinen lästigen Luftzug spüren. Und Sie sind sicher, dass Ihr Haus immer optimal gelüftet wird. Gerade die ständig frische, angenehm temperierte Luft macht für viele Bewohner eines Passivhauses den entscheidenden Unterschied aus. Daneben wohnen Sie durch die gute Dämmung ohne Zugluft, kalte Ecken und „Kaltluftseen“ am Fußboden. Und im Sommer? Auch dann macht sich die durchdachte Wärmedämmung eines Passivhauses angenehm bemerkbar: Selbst wenn es draußen heiß ist, bleibt es im Haus schön kühl.

Denken Sie mal anders über Finanzierung nach.

Der Bau eines Hauses ist für die meisten Menschen eine Investition fürs Leben. Man baut in der Regel nur einmal. Grund genug, gleich alles richtig zu machen. Und auch einmal anders über die Finanzierung nachzudenken. Ein Passivhaus ist in der Anschaffung vielleicht auf den ersten Blick etwas teurer als ein Niedrigenergiehaus nach EnEV. Aber: Ihre monatliche Belastung ist unterm Strich nicht höher. Denn die tatsächlichen Kosten eines Hauses ergeben sich aus Finanzierung und den Betriebskosten. Ein gewichtiger Bestandteil der Betriebskosten sind die Heizkosten. Die scheinbar günstigere Anschaffung eines Niedrigenergiehauses wird also durch laufend höhere Heizkosten schnell zur Milchmädchenrechnung. Denken Sie etwas an die Zukunft: eines Tages ist der Kredit für Ihr Haus abgetragen. Im Passivhaus wohnen Sie jetzt nahezu kostenfrei: Im Niedrigenergiehaus fallen dagegen Jahr für Jahr immer höhere Kosten fürs Heizen an.

Bis zu 50.000 Euro pro Wohneinheit: Mit dem Förderprogramm der KfW.

Die Förderung beantragen Sie über Ihre Hausbank. Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist der Nachweis der Erfüllung der Anforderungen nach dem Passivhaus Projektierungs Paket PHPP oder einem gleichwertigen Verfahren auf Grundlage der EN 832. Alle HOLZBAU REDLE Passivhäuser erfüllen diese Voraussetzungen mühelos. Das ist keineswegs selbstverständlich am Markt: Nicht für jedes so genannte „Passivhaus“ können diese Nachteile erbracht werden, die Förderung fällt dann aus.

Text/Foto: Holzbau Redle GmbH,

Passivhaustag in Aichstetten

Am Samstag, den 19.07.2014 kann von 10.00-12.00 Uhr in der Lärchenstraße 4 in Aichstetten ein Passivhaus im Bau der Fa. Holzbau Redle besichtigt werden.

Um 10:00 Uhr referiert Dipl.-Ing. (FH) Steffen Gräbe (Fa. Aerex) zum Thema „Lüften, Heizen, Warmwasser im Passivhaus“.

Die hohen Anforderungen an Wohngebäude und die verbesserten Wohnhauskomponenten haben in den letzten Jahren zu einem modernen und energieeffizienten Passivhaus-Baustandard geführt. Neben der optimalen Energiebilanz ist für den Nutzer der Behaglichkeitsfaktor ein entscheidendes Argument.

Ein extrem wichtiger Baustein ist dabei die Lüftungsanlage. Innovativste Lüftungsgeräte mit Frischluft- und Warmwassererwärmung (Kompaktaggregate) setzen ein Zeichen für besonders nachhaltiges Bauen. Der Vortrag zeigt, wie ein Passivhaus mit einem Kompaktaggregate zeitgemäß über die Frischluft beheizt werden kann.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Passivhauses (im Bau), Experten stehen für Fragen zur Verfügung.

Veranstalter: Energiebündnis Leutkirch e.V.

Engst
Stuckateurbetrieb
Stuckateurmeister · Restaurator · Gebäude-Energieberater
88299 Leutkirch · Telefon 0 75 61 / 26 83

Ausführung der Putz- und Farbaustricharbeiten

raab karcher

SIE BAUEN. WIR LIEFERN.

Entdecken Sie alles zum Renovieren, Modernisieren, Sanieren und für den Neubau unter einem Dach. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Montag-Freitag: 7:00-12:00 Uhr und 13:00-17:15 Uhr · Samstag: 7:30-12:30 Uhr
Raab Karcher Niederlassung
Karl-Hirnbain-Str. 2 · 88239 Wangen · Tel. 0 75 22 / 97 43 - 0 · www.raabkarcher.de

Madlener Estrich Bau GmbH & Co. KG

Mennisweiler Straße 10 · 88410 Bad Wurzach-Heidgau
Tel. 0 75 64 / 12 11 · Fax 0 75 64 / 32 88
e-mail: madlener@t-online.de · www.madlenerestrich.de
Zertifizierter Fussbodenbauer

Beden Sie's Leben!

maxat maxat maxat

Zukunftsweisend gebaut mit...
Holzfassade, Dämmung, Fußboden und Türen...

Natürlich von... **HolzLand Peter & Sohn**
Storchenstraße 19 / 88299 Leutkirch
Tel.: 07561 / 9850 - 0
www.holz-peter.de

Ausführung der gesamten Passivhaustechnik und der Sanitärarbeiten

Galler & Pferd
Inh. Michael Pferd

- Flaschnerei
- Sanitär-Installation
- Gas-, Solar- und Wärmepumpen-Heizungen
- Kundendienst

Telefon: 0 75 63 / 6 51, Fax: 0 75 63 / 70 80
Vogteistraße 1, 88299 Leutkirch 4, Gebrazhofen

E-Mail: www.galler-pferd@t-online.de

Fliesen, Parkett, Farbe und Naturstein

SCHAUSONNTAG - jeden 1. Sonntag im Monat / k.B./k.V.
88213 Ravensburg - Albersfeld 1/1 | Tel.: 0751-76 06-0
e-mail: info@koelle-baustoffe.de | www.koelle-baustoffe.de

koelle

bei uns erhalten Sie wohngesunde und maßgeschneiderte BAUSTOFF-LÖSUNGEN

Mit Holz bauen. Natürlich wohnen.

- Holzfaser-Dämmstoffe
- BSH Brettschichtholz
- DUO-/TRIO-BALKEN®
- Deckensysteme
- KVH®

best wood® SCHNEIDER
Holzwerk Gebr. Schneider GmbH
Kappel 28, D-88436 Eberhardzell
Telefon +49 (0)7355 9320-0
www.schneider-holz.com

ERLUS
www.erlus.com

AEREX
HAUSTECHNIKSYSTEME

Malerarbeiten Gerüstbau und Gerüstverleih

WP

Seit 1972

Willi Papendick · Leimstraße 43 · 87700 Memmingen
Telefon 0 8331 / 8 11 00

Fenster und Türen vom Fachmann

STROBEL

Strobel Fensterbau GmbH
Am Haldenbach 24 · 86825 Bad Wörishofen – Kirchdorf
Tel. 0 82 47 / 39 01-0 · Fax 0 82 47 / 39 01-49
info@strobel-fenster.de · www.strobel-fenster.de

Holz-Fenster · Holz-Alu-Fenster
Kunststoff-Fenster · Haustüren · Fenstertausch